

PROGRAMM

Stadtteiltag am Freitag, dem 30. Mai 2014:

- 10:30 Uhr **„Guten Morgen Wilhelmstadt!“**
Mobile Bürger-Sprechstunde und Infostand zu bezahlbaren Mieten in Berlin, mit Christian Haß, SPD-Fraktionsvorsitzender in der Spandauer BVV.
Ort: Pichelsdorfer Straße vor Kaisers
- 12:00 Uhr **„Alles klar in Haselhorst?“**
Besuch des Gemeinwesenvereins Haselhorst, Diskussion mit BürgerInnen aus dem Kiez und Stadtrat Stephan Machulik.
Ort: Haselhorster Damm 39
- 14:30 Uhr **„Neue Arbeitsplätze für Spandau“**
Besichtigung des Thelen-Technoparks in Siemensstadt mit Aufstieg auf den 70 Meter hohen Siemensturm.
Teilnahme nur nach bestätigter Anmeldung:
eMail an info@daniel-buchholz.de oder
Tel. 030 / 23 25 22 80
- 16:00 Uhr **„Eröffnung des Bürgerbüros in Siemensstadt“**
Eine ehemalige Spielhalle wird zum Bürgerbüro und Stadteilladen! Zur feierlichen Eröffnung haben sich u.a. der SPD-Fraktionsvorsitzende des Abgeordnetenhauses von Berlin Raed Saleh und Spandaus Bürgermeister Helmut Kleebank angekündigt. Es gibt Kuchen und Getränke für alle Gäste.
Ort: Siemensstadt, Quellweg 10
- 18:00 Uhr **„Spandau sucht den Karaoke-Star“**
Sinatra, Elvis oder aktuelle Hits: Daniel Buchholz singt leidenschaftlich gern. Wer es selbst ausprobieren möchte, ist hier goldrichtig und kann eine Menge Spaß haben.
Ort: Veranstaltungsraum im Bürgerbüro
- 20:00 Uhr **„Feste Feiern“**
Am Abend kann im neuen Bürgerbüro gemeinsam gefeiert und getanzt werden.
Ort: Veranstaltungsraum im Bürgerbüro

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme!



Seien Sie live dabei, wenn eine ehemalige Spielhalle zum Bürgerbüro und Stadteilladen wird!

Freitag, 30. Mai 2014
Beginn 16:00 Uhr

Bürgerbüro Daniel Buchholz MdB
Quellweg 10
13629 Berlin-Siemensstadt
(Nähe U7-Bahnhof Siemensdamm)

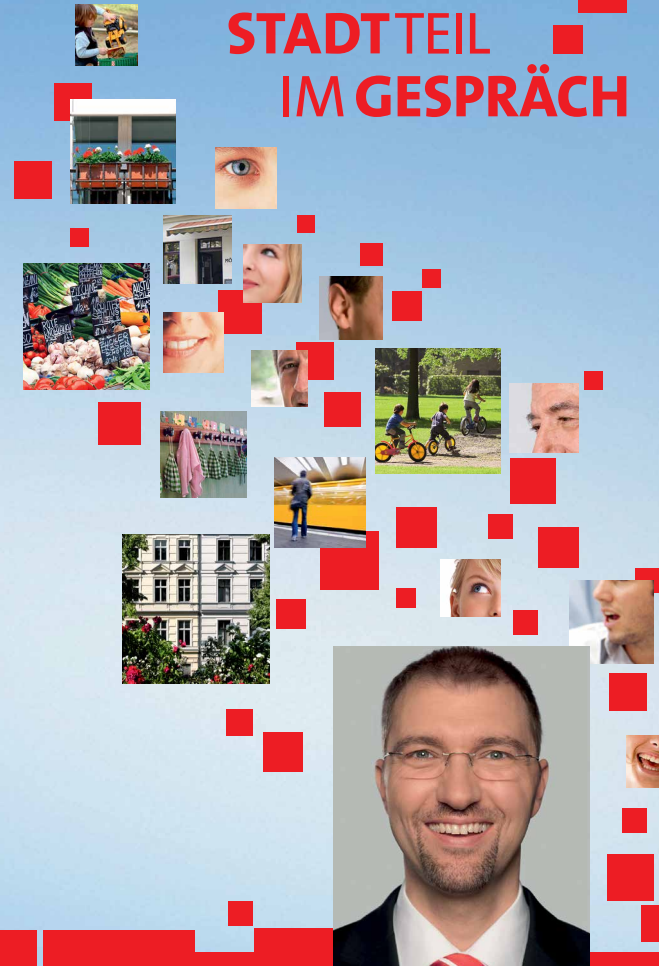
Telefon: 030 / 33 48 66 99
eMail: info@daniel-buchholz.de

SPD-Fraktion des
Abgeordnetenhauses von Berlin
Niederkirchnerstraße 5
10117 Berlin-Mitte

Telefon (030) 23 25 22 22
Telefax (030) 23 25 22 29

E-Mail: spd-fraktion@spd.parlament-berlin.de
Internet: www.spdfraktion-berlin.de

STADTTEIL IM GESPRÄCH



STADTTEILTAG SPANDAU

Treffen Sie Daniel Buchholz
am 30. Mai 2014



Berlin **Fraktion
SPD**

Willkommen zum Stadtteiltag Spandau



Liebe Spandauerinnen, liebe Spandauer,

fragen Sie sich manchmal, was die Berliner Politik für uns in Spandau bringt? Als Ihr direkt gewählter Abgeordneter möchte ich darüber gerne mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Ich lade Sie herzlich ein zu meinem Spandauer Stadtteiltag am Freitag, dem 30. Mai 2014. Erleben Sie einen Tag mit vielen spannenden Eindrücken und Informationen. Am Abend feiern wir gemeinsam die Eröffnung meines neuen Wahlkreisbüros in der Siemensstadt. Seien Sie dabei, wenn sich eine ehemalige Spielhalle in einen lebendigen Stadtteilladen verwandelt!

Seit zwölf Jahren bin ich als Ihr Abgeordneter im Berliner Landesparlament und für meinen Spandauer Wahlkreis aktiv. Den Stadtteiltag will ich auch nutzen, um mich bei Ihnen zu bedanken. Für das beste Wahlergebnis eines SPD-Abgeordneten in ganz Berlin. Aber auch für die Unterstützung und das Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich für Spandau einsetzen. Erst im April haben viele von ihnen bei dem von mir organisierten Frühjahrsputz in der Siemensstadt tatkräftig mit angepackt.

Ich freue mich auf einen außergewöhnlichen Tag und viele interessante Gespräche mit Ihnen. Ich hoffe, wir sehen uns!

Herzlichst Ihr

Aktiv für Spandau und Berlin. Ihr Abgeordneter Daniel Buchholz.

Daniel Buchholz (46) ist waschechter Berliner und in Spandau aufgewachsen. Seit 2001 engagiert sich der Diplom-Wirtschaftsingenieur als direkt gewählter Abgeordneter für seinen Spandauer Wahlkreis (Siemensstadt, Haselhorst, Wilhelmstadt-Nord, Stresow, Tiefwerder). Seine Themenschwerpunkte im Parlament sind Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umweltschutz.

Bezahlbare Wohnungen sichern, soziale Mischung erhalten

Wir haben als SPD-Fraktion eine Reihe von Maßnahmen gestartet, um die Mietpreise zu bremsen: 320 Millionen Euro für sozialen Wohnungsneubau, mehr öffentliche Wohnungen, Mietstopp bei den städtischen Wohnungsgesellschaften, Verbot von Ferienwohnungen. Als Vorsitzender des AK Stadtentwicklung mache ich mich ganz persönlich stark für bezahlbare Mieten in einer lebenswerten Stadt.

Berliner Spielhallengesetz: Es wirkt, auch in Spandau!

Berlin geht als erstes Bundesland konsequent und erfolgreich gegen die Spielhallen-Flut vor. Ich bin stolz darauf, dass das strengste Spielhallengesetz Deutschlands durch meine Initiative beschlossen wurde. Jetzt sinkt die Zahl der Spielhallen in Berlin, besonders stark in Spandau. Gegen kriminelles Treiben in Wettbüros, Spielhallen und Café-Casinos gibt es verstärkt Schwerpunkt-Razzien.

Daseinsvorsorge: Wasserbetriebe endlich wieder kommunal

Auf Druck der SPD hat Berlin sämtliche privaten Anteile der Wasserbetriebe zurückgekauft, der Preis für Frischwasser wurde um 15% gesenkt. Für eine sichere, umweltfreundliche und bezahlbare Versorgung brauchen wir starke kommunale Unternehmen. Seit Anfang 2012 leite ich die „AG Daseinsvorsorge“ der SPD-Fraktion und bringe auch den Aufbau eines Energie-Stadtwerks aktiv voran.

Millionen-Streit um Altglas: Berliner zahlen die Zeche

Ende 2013 verschwanden über Nacht in drei Berliner Bezirken die bewährten Altglas-Tonnen aus den Hinterhöfen, Spandau sollte folgen. Eine Zumutung für die MieterInnen, zumal sie die Entsorgung schon an der Ladenkasse bezahlt haben. Gegen diesen Unsinn habe ich einen klaren Parlamentsantrag verfasst, dem alle Fraktionen im Abgeordnetenhaus zugestimmt haben.

Buchholz: Vor Ort aktiv

Neben der berlinweiten Politik macht sich Daniel Buchholz stark für konkrete Verbesserungen in Spandau:

- **Verkauf der Spandauer Rieselfelder verhindert:** Die Wasserbetriebe wollten die Rieselfelder Gatow Karolinenhöhe heimlich für einen Spottpreis an einen privaten Investor verschern. AnwohnerInnen und Verbände sorgten mit einem Runden Tisch für Aufklärung, Buchholz schaltete sich ein. Der Verkauf ist jetzt vom Tisch!
- **U-Bahn Aufzüge angemahnt:** Der Einbau von Aufzügen in den Spandauer U-Bahnhöfen verzögert sich um mehrere Jahre, die BVG vertröstet immer wieder. Die Kritik der Betroffenen hat Buchholz auch persönlich der BVG-Chefin Nikutta überbracht.
- **Kombibad Spandau-Süd:** Das Trauerspiel nimmt kein Ende, zugesicherte Eröffnungstermine werden nicht eingehalten. Buchholz hat die geplante Privatisierung des Betriebs mit aufgedeckt und verhindert.
- **Nahversorgung gefährdet:** In Haselhorst hat nach der letzten Bankfiliale auch die Post-Agentur zugemacht. Daniel Buchholz ist gemeinsam mit BürgerInnen aktiv und lädt mit dem Spandauer Bundestagsabgeordneten Swen Schulz zu einer Kiezversammlung am 23. Mai um 18.30 Uhr im Haselhorster Damm 9 ein.
- **S-Bahn von Spandau nach Falkensee:** Die Koalitions-Vereinbarung enthält auf Drängen der SPD das Ziel, die S-Bahn bis nach Falkensee zu verlängern. Der von Buchholz entworfene umfangreiche Parlamentsantrag wird leider seit längerem von der CDU blockiert.
- **Steigendes Grundwasser:** Beim Berliner Runden Tisch konnten alle Verbände und Betroffenen ihre Lösungsansätze gegen nasse Keller einbringen. Im Landeshaushalt 2014/15 stehen durch Buchholz' Initiative 150.000 Euro für Pilotprojekte auch in Spandau bereit.
- **Geheime Orte:** Seit zwei Jahren organisiert Buchholz regelmäßig Führungen zu „Geheimen Orten“ in Spandau und Berlin. Inzwischen haben mehr als 1.000 BürgerInnen an den exklusiven Besichtigungstouren teilgenommen.